



## Rest-Cent-Aktion - Was ist das eigentlich?

Mit einem kleinen Betrag Gutes tun und ganz viel bewirken - wo geht das schon? Mit der Teilnahme am Rest-Cent-Projekt kann man das.

Fast immer finden sich auf Ihrer Gehaltsmitteilung hinter dem Komma noch ein paar Cents, zwischen einem und neunundneunzig - das „Kleine hinter'm Komma“. Diese „restlichen“ Cents werden, wenn Sie sich beteiligen, von der Performa Nord monatlich auf ein Spendenkonto überwiesen.

## Was passiert mit den Spenden?

Die Spenden aus der Aktion Rest-Cent gehen an Entwicklungsprojekte für Menschen in armen Ländern. Die Projekte fördern eine nachhaltige Entwicklung und stärken die Selbsthilfekräfte der Menschen. Dabei setzt die Rest-Cent-Aktion vor allem darauf, Kindern eine Zukunft zu geben.

Die Projekte haben einen Bezug zu Bremen und werden durch hiesige Personen unterstützt. Die Hilfe kommt unmittelbar bei den Projekten an.

## Was war 2011?

Im Jahr 2011 wurden die drei Projekte Kindergarten in Diani, for fair education und Endlich!Schule in Komanfara insgesamt mit 23.470,47 Euro gefördert. Jedes Projekt erhielt demnach 7.823,49 Euro aus den Rest-Cent-Mitteln.

## Förderung 2012

Der Vergabeausschuss hat entschieden, die bisherigen Projekte weiterhin zu fördern und außerdem ein neues Projekt aufzunehmen, das zunächst in 2012 eine Teilförderung erhält:

**Mate ni kani e.V.** ist ein Bremer Verein, der sich in Niger engagiert für Aktivitäten, die der kulturellen Breitenbildung dienen. Mate ni kani e.V. arbeitet mit Initiativen zur Förderung der muttersprachlichen Kinder- und Jugendliteratur in den fünf wichtigsten Nationalsprachen des Landes zusammen. Der Verein unterstützt: Lesewettbewerbe von Kindern und Jugendlichen, Autorenlesungen und Veröffentlichungen, sowie die Ausbildung von Autoren und Illustratoren für die Sprachen Hausa, Djerma, Fulfulde, Tamajaq und Kanuri.



## Jetzt mitmachen und Rest-Cents spenden!

Tausende Kolleginnen und Kollegen spenden die Nachkommastellen ihres monatlichen Auszahlungsbetrages der Bezüge. Hinzu kommen die Kolleginnen und Kollegen aus den ausgegliederten Bereichen. Auch viele VersorgungsempfängerInnen beteiligen sich an der Spendenaktion.

Bis 2011 sind insgesamt rund 275.000 Euro Unterstützungsmittel für die Hilfsprojekte zusammengekommen.

Mitmachen und Rest-Cents spenden lohnt sich, denn hier kann mit wenig Geld viel erreicht werden.

## Mehr Informationen?

Ausführliche Beschreibungen der aktuell geförderten Projekte und über die Verwendung der Mittel erhalten Sie auf der Internetseite des Gesamtpersonalrats [www.gpr.bremen.de/restcent](http://www.gpr.bremen.de/restcent).



# Spendenerklärung

Personalnummer: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Performa Nord  
„Das Kleine hinter'm Komma“  
Schillerstraße 1  
28195 Bremen  
oder per  
Fax 0421-361-2451

Ja, ich bin dabei! Ich spende die Cent-Beträge meines monatlichen Auszahlungsbetrages der Bezüge für die Aktion „Das Kleine hinter'm Komma für einen großen, guten Zweck“.

Ort/Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Die drei anderen Projekte in 2012

Im Kindergarten in Diani in Kenia werden die Kinder erstmals in der Amtssprache Englisch unterrichtet werden. Der Verein ermöglicht auch den Schulbesuch und hat in 2011 eine Testschulklasse eingerichtet. Auf einem erworbenen Grundstück wird Obst und Gemüse angebaut.



for fair education hat eine Schulbibliothek in einem Dorf in Burkina Faso aufgebaut. Die Bauphase und auch die Elektrifizierung sind abgeschlossen. Jetzt geht es an die Einrichtung. Die Bibliothek soll von SchülerInnen und Erwachsenen genutzt werden.



In Komanfara wurde noch vor Weihnachten der Bau einer Schule eingeweiht. In drei Klassenräumen findet bereits Unterricht statt. Die Bremer Schülerfirma kursivDESIGN vermarktet die natürliche Kosmetik LaShea, um diese Projekte finanziell zu fördern.



- 2012 -

Ja, ich bin dabei!



Fair handeln für Kinder in armen Ländern  
- eine Initiative der Beschäftigten im  
bremischen öffentlichen Dienst

